

Gefahrstoffkonzept: Eine Anweisung für fast alles

In der R&D-Abteilung von Synthos in Schkopau werden über 800 verschiedene Gefahrstoffe eingesetzt. Um gesetzliche Anforderungen zu erfüllen, entstanden zahlreiche unterschiedliche Betriebsanweisungen, was zu Verwechslungen und Fehlern führte. Auch die Lagerung in den Gefahrstoffschränken war historisch gewachsen und uneinheitlich.

Ein einheitliches Lager-, Schulungs- und Maßnahmenkonzept mit strukturiertem Label für alle Gefahrstoffe vereinfacht Prozesse und erhöht die Sicherheit im Labor. Statt vieler Einzelunterlagen gelten nun eine gemeinsame Betriebsanweisung und zentrale Lagerordnung (ausgenommen CMR 1A/1B). H-Sätze sind Kategorien und Maßnahmen zugeordnet, z. B. H300+H310+H330 ? T++ ? Arbeiten in geschlossenen Systemen.

Gefährdungen und Maßnahmen, Lagerung, PSA, Entsorgung sowie Erste Hilfe wurden in ein einfaches Label übersetzt und auf jedem Gebinde angebracht. Nach der Ersteinstufung durch Fachpersonal erfolgt die Dokumentation im Gefahrstoffkataster sowie auf den Gebinden. Häufige Schulungen mit Prüfung und einem „Labelspiel“ führen zu Klarheit und somit zu deutlich erhöhter Sicherheit.

2026

Jahr: **2026**
Kategorie:
Kontakt: **Synthos Schkopau GmbH**

Straße E17

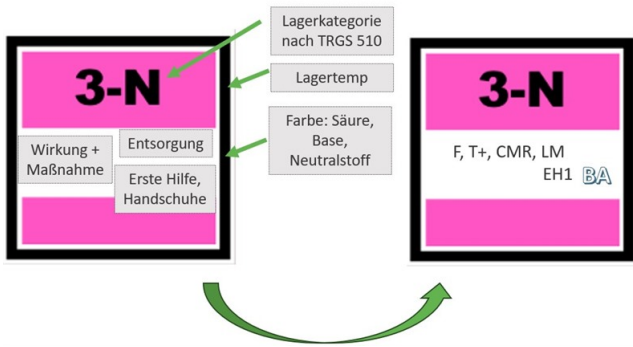
06258 Schkopau



Aushang BA Gefahrstoffe mit Labelstation



Informationsflut und Verwirrung vor Einführung „BA Gefahrstoffe“



Label schematisch



Sicherheit durch Nutzung BA Gefahrstoffe